



Walter Klingenbeck

Seligsprechung

Im September 2018 veröffentlichte das Erzbischöfliche Ordinariat München eine Pressemitteilung, dass die Eröffnung eines möglichen Seligsprechungsverfahrens für Walter Klingenbeck eingeleitet wird.

Voraussetzungen dafür sind der „Ruf der Heiligkeit“ und der „Ruf der Wundertätigkeit“, die der Kandidat unter den Gläubigen genießen muss. Der „Ruf der Heiligkeit“ kann sich dabei nach Ansicht der Kirche nach einem Märtyrertod bilden oder durch die von Glaube, Liebe, Hoffnung und den Kardinaltugenden geprägte Lebensweise des Seligzusprechenden entstehen.

Im Rahmen der nun beginnenden Voruntersuchung zu einer möglichen Seligsprechung befasst sich der zuständige Postulator (d. i. der vom Bischof eingesetzte Beauftragte, dessen Aufgabe es ist, in der sogenannten Causa die Tugendhaftigkeit des Dieners Gottes bzw. das Martyrium, den Ruf der Heiligkeit und gegebenenfalls der Wundertätigkeit zu erforschen, zu dokumentieren und darzulegen. Der Postulator ist derjenige, der die Untersuchungen koordiniert, dokumentiert und den Kontakt zu den päpstlichen Stellen in Rom hält) mit dem Leben Walter Klingenbecks und seinem Ruf unter den Gläubigen. Gutachter aus den Bereichen Theologie, Archiv- und Geschichtswissenschaften prüfen schriftliche Hinterlassenschaften aus dem Umfeld Klingenbecks und befragen noch lebende Zeitzeugen.

Nach Abschluss der Voruntersuchung kann ein Seligsprechungsprozess eröffnet werden. Hier geht es vor allem um die Prüfung der Lebensführung des Seligzusprechenden und um die Untersuchung eines ihm zugeschriebenen Wunders. Ein Kirchenanwalt hat dabei die Aufgabe, Tatsachen und Ereignisse herauszufinden, die einer Seligsprechung entgegenstehen.

Im Fall eines positiven Ergebnisses kann die zuständige päpstliche Kongregation die Seligsprechung gestatten. Diese erfolgt durch einen päpstlichen Beauftragten im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes, wobei der Name des neuen Seligen in das offizielle kirchliche Heiligenverzeichnis eingetragen wird.



St. Ludwig München

Ludwigstraße 22
80539 München
Telefon: 089-287799-0
Internet: www.st-ludwig-muenchen.de